

PANDEMIEBEKÄMPFUNGEN MIT KOSMISCHEN WAFFEN

ANLAGE 3.

17/98

Nr.	Erreger in Hz	Heiler in Hz	Helfer in Hz	-99900 Hz	Nr.	HPV-Erreger	3 HPV-Heiler in Hz	S 123-125
1. Malaria tropica	+33900 Hz	-33900 Hz	-33300 Hz	-	22	-44900 Hz	+48900 Hz	-88900 Hz
2. Malaria tertiana	+33300 Hz	-33300 Hz	-33900 Hz	-	82	-55900 Hz	+78900 Hz	-88900 Hz
3. Malaria quartana	+33900 Hz	-33900 Hz	-33300 Hz	-	22	-44900 Hz	+48900 Hz	-88900 Hz
4. Pocken	+99900 Hz	-99900 Hz	-98900 Hz	-	33	+55900 Hz	+88900 Hz	-88900 Hz
5. Blattern	+44900 Hz	-44900 Hz	-44400 Hz	-	34	-44900 Hz	+78900 Hz	-88900 Hz
6. Cholera	+33500 Hz	-33500 Hz	-33900 Hz	-	22	-44900 Hz	+48900 Hz	-88900 Hz
7. Ruhr	+33300 Hz	-33300 Hz	-33900 Hz	-	82	-55900 Hz	+78900 Hz	-88900 Hz
8. Ebola	+55900 Hz	-55900 Hz	-55500 Hz	-	18	+77900 Hz	-48900 Hz	-88900 Hz
9. Legionärskrankheit	+66900 Hz	-66900 Hz	-66600 Hz	-	97	-77900 Hz	+55900 Hz	-88900 Hz
10. Lepra	+11900 Hz	-11900 Hz	-11100 Hz	-	55	+88900 Hz	+18900 Hz	-88900 Hz
11. SARS	+22200 Hz	-22200 Hz	-22900 Hz	-	75	-55900 Hz	+78900 Hz	+48900 Hz
12. M. Alzheimer	+66600 Hz	-66600 Hz	-66900 Hz	-	1	+66900 Hz	+78900 Hz	+78900 Hz
13. Grippe	+55900 Hz	-55900 Hz	-55500 Hz	-	5	-55900 Hz	-88900 Hz	+48900 Hz
14. FSME	+99900 Hz	-99900 Hz	-98900 Hz	-	83	+77900	+44900 Hz	-88900 Hz
15. Ebola like Virus	+22900 Hz	-22900 Hz	-22200 Hz	-	7	-77900 Hz	+88900 Hz	-44900 Hz
16. Legionellose	+33900 Hz	-33900 Hz	-33300 Hz	-	100	-44900 Hz	-44900 Hz	-88900 Hz
17. MRSA	+66600 Hz	-66600 Hz	-66900 Hz	-	1	+66900 Hz	+78900 Hz	+78900 Hz
18. Melanome	+99800 Hz	-99800 Hz	-98900 Hz	-	93	+88900 Hz	+78900 Hz	-88900 Hz
19. Radioaktivität-Strahlen	+66900 Hz	-66900 Hz	-66600 Hz	-	93	+88900 Hz	+78900 Hz	-88900 Hz

1. Malaria tropica
+33900
-33900
-33300
-33900
-44900
-48900

2. Malaria tertiana
+33300
-33300
-33900
-99900
HPV
-55900
+78900
-88900

3. Malaria quartana
+33900
-33900
-33300
-99900
HPV
-44900
+48900
-88900

4. Pocken
+99900
-99900
-98900
-99900
HPV
+55900
+88900
-88900

5. Blattern
+44900
-44900
-44400
-99900
HPV
-44900
+78900
-88900

6. Cholera
+33500
-33500
-33900
-99900
HPV
-44900
+48900
-88900

7. Ruhr
+33300
-33300
-33900
-99900
HPV
-55900
+78900
-88900

8. Ebola
+55900
-55900
-55500
-99900
HPV
+77900
-48900
-88900

9. Legionärskrankheit
+66900
-66900
-66600
-99900
HPV
-77900
+55900
-88900

10. Lepra
+11900
-11900
-11100
-99900
HPV
+88900
+18900
-88900

11. SARS
+22200
-22200
-22900
-99900
HPV
-55900
+78900
+48900

12. M. Alzheimer
+66600
-66600
-66900
-99900
HPV
+66900
+78900
+78900

13. Grippe
+55900
-55900
-55500
-99900
HPV
-55900
-88900
+48900

14. FSME
+99900
-99900
-98900
-99900
HPV
-77900
+44900
-88900

15. Ebola like Virus
+22900
-22900
-22200
-99900
HPV
-77900
+88900
-44900

16. Legionellose
+33900
-33900
-33300
-99900
HPV
-44900
-44900
-88900

17. MRSA
+66600
-66600
-66900
-99900
HPV
+66900
+78900
+78900

18. Melanome
+99800
-99800
-98900
-99900
HPV
+88900
+78900
-88900

Nahrungsmittel-Unverträglichkeiten können in der Nahrung bald gelöscht werden.

Wer kennt sie nicht, die Nahrungsmittel-Unverträglichkeiten, die bisher dem Einen oder dem Anderen allergische Reaktionen hervorgerufen haben, und seither nicht mehr verzehrt werden? Hunderte von Tonnen von Trockenmilch, die als Hilfsgüter nach Afrika geschickt wurden, habe dort massenweis Durchfall produziert und man hat dann die Häuser damit weiß gestrichen. Aber auch in unseren Breiten gibt es Viele, die eine Milchunverträglichkeit (+66600 Hz) haben, aber Laktose- freie Milch(-66600 Hz) sehr gut vertragen können. Zölliakie-Kranke, welche allergisch auf das Gluten +55500 Hz im Weizen reagieren, verzichten auf Gebäck, welches aus Weizenmehl (+66600 Hz) gebacken wird, obwohl sie es ohne Beschwerden essen könnten, wenn sie die Frequenz -66600 Hz bis zum Pendelumschwung, das heißt, die Invertierung von +66600 Hz auf -66600 Hz erzielt haben.

Allergieauslöser	Erregerfreq. In Hz	Heilerfreq. In Hz	Universal-Heiler
Hühnerei	+11100 Hz	-11100 Hz	-11111 Hz
Sellerie	+22200 Hz	-22200 Hz	-11111 Hz
Tomaten	+22200 Hz	-22200 Hz	heilt nicht!
Soja-Produkte	+33300 Hz	-33300 Hz	-11111 Hz
Zitrusfrüchte	+33300 Hz	-33300 Hz	-11111 Hz
Kern-oder Steinobst	+44400 Hz	-44400 Hz	-11100 Hz
Weizenmehl/Gluten	+55500 Hz	-55500 Hz	-11111 Hz
Milch –Laktose-Produkte	+66600 Hz	-66600 Hz	-11111 Hz
Paprika	+66600 Hz	-66600 Hz	heilt nicht!
Hefe/ Hefeprodukte?	+77700 Hz	-77700 Hz	-11111 Hz
Fische/Fischprodukte?	-77700 Hz	+77700 Hz	-11111 Hz
Nüsse	+88800 Hz	-88800 Hz	-11111 Hz
Sämereien	+88800 Hz	-88800 Hz	-11111 Hz
Auberginen/Blaufrucht	+99900 Hz	-99900 Hz	heilt nicht!
Aprikosen	+44400 Hz	-44400 Hz	-11100 Hz

Die sogenannten Nachtschattengewächse: Tomaten, Paprika und Auberginen, die aus Amerika importiert wurden, werden durch den Universalheiler -11111 Hz nicht geheilt.

Alle anderen, weiter oben erwähnten Allergene für verschiedene empfindlichere Menschen können, durch Einstrahlungen der Gegenpolarität der Erregerfrequenz oder durch die Einstrahlung der Frequenz -11111 Hz in die problematische Nahrung, wenn sie bis zum Pendelumschwung getätigt werden, diese allergiefrei machen. Vorherige Testuntersuchungen mit Kleinstmengen sind zu empfehlen, um im Ernstfall sicher zu sein!

Erleidet ein auf obige Nahrungsmittel allergisch reagierender Mensch einen Allergieanfall, dann kann ihm /ihr das Auflegen eines Fingers auf den weiter unten liegenden doppel-seitig metallisch belegten Silberpapierstreifen, auf welchem die Frequenz -11111 Hz notiert ist, durch Einstrahlung in den Blutkreislauf dieser Universal-Heilfrequenz innerhalb von spätestens 3 Minuten, in welchen es zu einer Polaritäts-Invertierung der Erregerfrequenz kommt, der allergisierende Auslöser beseitigt sein.

PS: Siehe Pschyrembel2007 S 1727 – schulmedizinisch: Punkt d.) anaphylaktischer Schock: sofortige Beendigung der Allergenzufuhr, sowie i.v. Applikation von Adrenalin (ggf. zusätzl. inhalativ), Glukokortikoid (Prednisolon), Antihistaminika, (Histamin H1 und Histamin H2-Rezeptoren – Blocker; meist Clemastin und Ranitidin)und ggf.Theophyllin (evtl.Terbutalin).

OPEN-SOURCE-THERAPIE zur Heilung aller Krebserkrankungen durch Einstrahlung der kosmischen Gegenpolarität der Krebserregerfrequenz sowie Trinken derselben 3-mal/ Tag

Stimmt die Information, dass man kosmische Frequenzen auch trinken kann? J. Wie kann man das praktisch machen? Als Krebskranker müsste man zuerst die fünfstellige rechtspolare Erregerfrequenz in Erfahrung bringen, die man zu beseitigen hat. Kennt man diese, dann strahlt man sie in Wasser ein, kocht dieses Wasser und führt die austretenden Wasserdämpfe durch eine mit kaltem Wasser gekühlte Spiritusdestillieranlage, dessen Destillat den erforderlichen Heiltrank liefert. Kann man nicht ohne Destillieranlage, die in das Wasser eingestrahlte kosmische Frequenz direkt trinken? N. Welchen Vorteil bringt die Destillationsanlage? Konzentriert sie das Destillat? J und ebenso auch die Möglichkeit eine 50.000 Bovis-Einheiten an Intensität für die 3-malige Einnahme täglich aufzubereiten? J. Wodurch kommt es zu einer Ausscheidung der überflüssigen Wassermenge?

Unterscheidet sich das reine Wasser von der Wasser-Frequenz Lösung durch eine unterschiedliche Verdampfungstemperatur? J. Das reine Wasser kocht je nach Höhenlage ein paar Grade unterhalb von 100 Grad Celsius. Bei welcher Temperatur verdampft die Wasser-kosmische Frequenzlösung? Vorab bei 86 Grad Celsius? J. Das heißt anfangs erhalten wir als erste Fraktion ein Konzentrat der Wasser-Frequenz-Lösung? J Diese soll dann mit Hilfe von destilliertem Wasser als Zugabe auf eine Intensität von 50.000 Bovis Einheiten eingestellt werden, von welcher der Krebspatient 3-mal täglich die Menge von 25 Kubikcentimeter als Krebsheilmittel trinken soll, bis aus der Geberhand des Patienten, (also ca. 75% der Männer der linken Hand und ca. 75% der Frauen der rechten Hand) die frühere Krebsfrequenz nicht mehr feststellbar ist.

Aus der nebenstehenden Anlage „Kosmische Frequenzheilungen durch 3HPV-Einstrahlungen“ vieler Krebserkrankungen, kann man aus der ersten rechtspolaren Zahlenkolonne die Erregerfrequenzen von 54 der wichtigsten Krebsarten entnehmen. Hat man aus den 54 Krebsarten nun die in Frage kommende eigene Erregerfrequenz gefunden, dann sollte man die gegenpolare, also gleichfrequente, jedoch linkspolare kosmische Frequenz entweder aus einem kosmischen Frequenzkonverter Typ NPE Plus von Dipl. Ing. Otto Höpfner, mit daran angelehntem Taschenrechner, in dessen Display man diese linkspolare Frequenz eingetippt hat und seitlich an den Frequenzkonverter angelegt hat, in das zu verwendend Wasser etwa 3 Minuten lang mit der Intensität von 50.000 Bovis Einheiten ins Wasser einstrahlen. Dieses Wasser wird nun erwärmt, wobei bei 86 Grad Celsius in der ersten Phase des Destillationsprozesses die Wasser-Heilfrequenz-Lösung die Destillationsanlage verlässt. Das verbliebene Wasser ist wertlos und kann ausgeschüttet werden. Das gesammelte Kondensat wird auf 50.000 Bovis Einheiten durch entsprechende Wasserzufuhr optimiert und täglich werden 25 Kubikcentimeter= ca 25 Gramm, morgens, mittags und abends getrunken, bis aus der Geberhand des Patienten die rechtspolare Krebsanzeigende Frequenz nicht mehr austritt, was man mittels eines Pendels feststellen kann, den man einer dem erregergleichen Frequenz aus dem Frequenzkonverter gegenüberstellt, wobei keine Resonanz, d.h. kein Hin und Herpendeln zwischen der Hand und der aus dem Frequenzkonverter herkommenden kosmischen Frequenz mehr feststellbar ist. Das Fehlen der Resonanz, zeigt das Ende des Heilungsprozesses der Krebserkrankung an.